

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 8. April 1882.

N° 14.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs pour semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

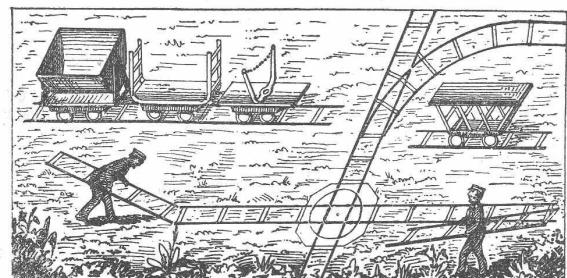


Société Anonyme des
Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5539 X]

PATENT-
von technisches Bureau
J. Brandt & G.W.v.Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 1A.
[3792]

Nivellir-Instrumente,
sowie alle geodätischen Instrumente liefert in solider u. exakter Ausführung nach eigenen bewährten Constructionen die mathematisch mechanische Werkstätte von G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.
Reparaturen aller geodätischen Instrumente werden bereitwillig übernommen und solid und preiswürdig ausgeführt. (3909)

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

Billigste Preise

Patent- u. Techn. Bureau
von Karl Müller,
diplomiertem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (3849)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

(3919)

BUREAU für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W., Königgrätzerstr. 131,
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.
[1873.]

(3916)

FREI & SCHMID
ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantierte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Coutante Conditionen.

(3916)

Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

Jedermann
sollte sich den Katalog der
Permanenten Ausstellung

Rhone 1, Genf,
Uhren, Bijouterien, Musikwerke
etc. etc.

kommen lassen, welcher gratis und
franco versendet wird. (H 2760 X)



Ein Bauführer

mit den besten Zeugnissen und
Referenzen über seine Leistungen
sucht eine passende Anstellung.
Derselbe ist im Eisenbahn- und
Betonbau, überhaupt in Wasser-
bauten erfahren und könnte per
Ende April eintreten, event. auch
früher oder später.

Offerten unter Chiffre H 1196 Q
befordern Haasenstein & Vogler in
Basel. (H 1196 Q)



DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

(3884)

Soeben ist in meinem Verlage erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

Die Gotthardbahn.

Mein Conflict mit der Verwaltung

von
W. HELIWAG,
Oberingenieur.

63 Bogen gr. 4^o, geh. Fr. 8.

Das vorliegende Werk gewährt einen ebenso klaren als interessanten Einblick in die geschichtliche, sowohl bautechnische als finanzielle Entwicklung des Gotthardunternehmens, insbesondere der Reconstruction desselben, wie in die Beziehungen Hellwag's zur Direction der Gotthardbahngesellschaft und zu Louis Favre, dem Erbauer des grossen Tunnels.

Basel, im März 1882.

Beno Schwabe,
(H 1089 Q) Verlagsbuchhandlung.

Patente besorgt und verwertet
A. Lorenz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
o 8655]



(3806)

Turbinen für Kleingewerbe

mit

neuer Regulirung eigenen Systems,
sowie einzelne Regulatoren für bestehende Motoren, überraschend einfach und schnell wirkend, liefern

Ziegler & Bosshard,
(H 1253 Z) techn. Bureau,
Löwenstrasse, Zürich

Das Marmorindustrie- & Baugeschäft

von

Max Näff, Architect in Rheineck

empfiehlt sich den Tit. Collegen zur Anfertigung aller vorkommenden Marmorarbeiten, sowie fertig bearbeiteter Steinmetzarbeiten in St Margrether Sandstein, als Säulen, Capitale, Balkon-Consolen.

Durch vortheilhafte Sägeeinrichtung bin im Stande, hauptsächlich Bauarbeiten billiger zu liefern.

Kostenvoranschläge gratis.

(3910)

Max Näff, Architect,
Mitglied der Section St. Gallen.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co. woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der praktische

Maschinen-Constructeur:

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von

W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.

Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S., Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.

INHALT von Nr. 5: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Vorbrecher und Maischmaschine für Zuckerfabriken. (Mit Zeichnungen.) — Ueber Schabottenguss. (Mit Zeichnungen.) — Die Dampfmaschinen auf der Schlesischen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Breslau 1881. Von Ing. E. Arnold. (M. Zeichn. u. Holzschn.) (Schluss.) — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart 1881 (Forts.): Rundstühle und Fräsmaschine von der Stuttgarter Rundstuhl-Fabrik Stücklen & Stahl, vorm. W. Stücklen. (Mit Zeichnungen und Holzschnitten.) Francis-Turbine und Maschinen für die Papier- und Holzstofffabrikation von J. M. Voith in Heidenheim a. d. Brenz. (Mit Holzschnitten.) Neue Futter-schneidemaschine D. R.-P. Nr. 12872 von J. M. Kleemann & Sohn in Obertürkheim. (Mit Holzschnitt.) — Centrifugalpendel-Regulatoren. Von H. Lang. (Mit Zeichnungen.) (Forts.) — Werkstätten-Buchführung einer mit Eisen- und Metallgiesserei verbundenen Maschinenfabrik. (Fortsetzung.) — Bücherverzeichniss. — Fragen.

Saalbau in Aarau.

Die sämtlichen Bauarbeiten, als: Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Gypser-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser- und Maler-Arbeiten, werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Der Bauvertrag und Beilagen können auf dem Bureau der städtischen Bauverwaltung von den Bauübernehmern erhoben werden.

Eben dort liegen die Baupläne zur Einsicht auf.

Die bezüglichen Angebote über die Gesamtarbeiten, in Einheitspreisen ausgesetzt, sind verschlossen und franco bis zum 20. April nächsthin der unterzeichneten Behörde unter entsprechender Aufschrift einzusenden. (M 967 Z)

Aarau, den 31. März 1882.

Der Gemeinderath.

Transmissions-Hanfseile,

Hanf- und Drahtseile

zu allen Zwecken. Maschinenhanf, Hanfdichtungen als Specialität fertigt

Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob WOLFF, Mannheim (Baden).

Ein tüchtiger Vertreter: Ingenieur, in der Maschinenbranche bekannt, wird gesucht.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath

[3621]

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“

Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung. Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.

„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.

General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.

Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelms-Hütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Abonnements-Einladung

auf das

Schweizerische Gewerbeblatt

1882

Organ der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur,
sowie des Schweizerischen Handwerks- und Gewerbevereins.

Verlag: J. Westfehling in Winterthur.

Redaction: E. Jung, Architect.

Abonnementspreis für die Schweiz franco an Adresse ver-
sandt per Jahr Fr. 5.—, per Halbjahr Fr. 3.—, für das Ausland
per Jahr an Adresse Mk. 6.—, per Halbjahr Mk. 3 50; per Jahr
durch den Buchhandel Mk. 5.—, per Halbjahr Mk. 3.—

Inserate per einfache Nonpareil-Zeile 30 Cts. = 24 Pf.

Das Schweizerische Gewerbeblatt, welches seit Neujahr in halbmonatlichen Heften mit Abbildungen im Text und besonderen Kunstbeiträgen in Umschlag broschirt erscheint, erfreut sich unter Industriellen und Handwerkern des In- und Auslandes eines grossen Leserkreises und wird sich bemühen, wie bisher allen gerechten Anforderungen zu entsprechen.

Abonnements für das I. Halbjahr werden entgegengenommen von sämtlichen Postämtern und dem unterzeichneten Verleger

J. Westfehling,

(3931) Typographische Anstalt zum „Gutenberg“,
Winterthur.

Probehefte stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten.

Abonnement pro II. Quartal 1882.

Deutsches Baugewerbsblatt.

Neue Folge von Romberg's Zeitschrift,
eine praktische Wochenschrift für's Baugewerk.

Herausgeber: O. Ostmann.

Preis pro Quartal: 4 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Postanstalten etc. und franco vom Verleger.

Seltene Preisermäßigung

für Anlage oder Ergänzung von Bibliotheken.

Ein Nachschlagewerk über alle Fragen des Bauwesens und eine Fülle des anregendsten Materials bieten die

älteren Jahrgänge von

Romberg's

Zeitschrift für pract. Baukunst.

Ich verfüge nur noch über wenige Exemplare und offeriere Jahrgang 1858 bis 1864, 1870, 1872 bis 1881 incl.

für nur 101 Fr. 25 Cts.

statt 364 Fr. 50 Cts.

Die fünf letzten Jahrgänge 76—81 incl. Ladenpreis: 121 Fr. 50 Cts., kosten zusammen nur 48 Fr. 60 Cts. Einzelne Jahrgänge sind teurer.

(3939) Julius Engelmann, Berlin S. W., Zimmerstr. 91.